

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

248 (11.9.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 248. Erstes Blatt.

Samstag den 11. September

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 33313. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Kraft der durch die landesherrliche Verordnung vom 21. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung wurde das von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog mittelst dieser Verordnung für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen nachgenannten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren in Karlsruhe und Mühlburg verliehen:

Hofbäcker und Stadtrath Karl Schwindt hier,

Mechaniker Karl Scherer hier,

Schreinermeister Karl Herlan hier,

Sattler und Tapezier Adolf Rölke hier,

Schuhmachermeister Josef Gartner hier,

Zimmermeister Daniel Brannath hier — Mühlburg —.

Dies wird gemäß Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 16. August d. J. Nr. 15644 bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 9. September 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 31847. Das Auswanderungswesen betreffend.

Die Koncession nachstehender Auswanderungsagenten ist erloschen:

1. Friedrich Heil von Dieboldsheim, z. Ht. in Karlsruhe, für Walther und v. Redow in Mannheim,

2. August Herbst, Landwirth in Dieboldsheim, für Hermann Müller in Mannheim,

3. Jakob Schmidt hier für Dürr & Müller in Mannheim,

4. Wendelin Hundt hier für Gerold in Mannheim.

Karlsruhe, den 6. September 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 21005. Nachdem auf die Aufforderung vom 17. Juni d. J. Nr. 15952 innerhalb der bestimmten Frist keine Einsprachen erfolgt sind, ist durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier vom heutigen Revisor Konstantin Wittmann von hier in Besitz und Gewähr des Nachlasses der Revisor Rufe r Wittwe, Genovefa geb. Brugger von da, eingewiesen worden.

Karlsruhe, 27. August 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

8.8.

Bekanntmachung.

Am 10. September wird in Rippberg in Vereinigung mit der daselbst bestehenden Postagentur eine Reichs-Telegraphenanstalt mit beschränktem Tagesdienst eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 2. September 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

In Vertretung:

Schmücker.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Samstag den 11. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erneuerungswahl des Verwaltungsrats der Adolf Dielefeld-Stiftung.
2. Aufnahme eines städt. Anlehens.
3. Ortsstatut über den Ersatz von Straßen- und Kanalkosten.
4. Ausdehnung des Ortsstatuts über die Bestreitung der Kosten für Gehwegherstellung auf den Stadtteil Mühlburg und Abänderung dieses Ortsstatuts.

Karlsruhe, den 6. September 1886.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nach abgelaufener Amtszeit von 2 Mitgliedern des Stiftungsrats der Adolf Dielefeld-Stiftung hat eine Erneuerungswahl auf 6 Jahre stattzufinden.

Dazu wird Tagfahrt auf

Samstag den 11. September, Vormittags von 11—11½ Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaumt.

Sämmtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hienit eingeladen.

Die zu Wählenden sind der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen. Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Stiftungsrat der Adolf Dielefeld-Stiftung aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

1. Herr Josef Dielefeld,
2. „ Leopold Gittlinger,
3. „ Bankier Leopold Willstätter,
4. „ Rudolf Herrmann,
5. „ Karl Model,
6. „ Julius Siegel.

Karlsruhe, den 6. September 1886.

Der Stadtrat.

Schneizer.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß sämtliche hiesige öffentliche Uhren vom 1. September d. J. an allmorgendlich durch einen von uns ernannten Sachverständigen genau nach der Bahnhofuhr gerichtet werden.

Karlsruhe, den 4. September 1886.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

Bekanntmachung.

Ein gewisser Karl Dittmann in Altona preist durch Zeitungsannoncen und Broschüren gegen Rheumatismus und verschiedene andere Krankheiten eine angeblich von seinem Vater erfundene Lohkur an.

Diese Lohkur besteht in Lohbädern und im Einnehmen von Lohkraft-Pulvern.

Die Lohbäder werden durch Einschütten eines Badepulvers in warmes Wasser zubereitet. Das Wasser soll dabei bis auf 37° Reaumur erwärmt werden. Es unterliegt keinem Zweifel, daß es unter Umständen, z. B. wenn der Patient an einem Herzfehler leidet, geradezu lebensgefährlich sein kann, ein solches Schwitzbad zu nehmen. Ein Lohbadepulver kostet 1 M. 50 Pf. In einem von uns festgestellten Falle schrieb Dittmann vor, daß 30 Badepulver auf einmal angekauft werden müßten.

Die Lohkraftpulver werden aus einer Mischung von Eichenrinde-Extrakt, Gerstenkrautmehl, Dextrin und Wasser gewonnen, indem die Mischung erwärmt, zum Trocknen verdampft und sodann gepulvert wird. Für je 65 Gramm des so gewonnenen Pulvers wird der übermäßige Preis von 1 M. verlangt.

Dittmann behandelt seine Patienten brieflich auf Grund der lüdenhaftesten und unzuverlässigsten Krankheitsbeschreibungen. Wir warnen davor, den Anpreisungen desselben Vertrauen zu schenken.

Karlsruhe, den 28. August 1886.

Der Ortsgesundheitsrat.
Schnebler.

Grosch.

Ausstellung

für Handwerkstechnik, Hauswirthschaft und Molkerei.

Geöffnet an Werktagen von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags,

" " Sonntagen von 11 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags.

Außerdem bei elektrischer Beleuchtung jeden Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag Abends von 8 bis 11 Uhr.

Heute Concert von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

4.2. Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet Mittwoch den 15. September, Nachmittags 2 Uhr, mit Einsegnung von acht Schwestern in der großen Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier werden Pfarrer Hofert von Welschneureuth, Pfarrer Lamerdin von Wenkeim und Pfarrer Walter von Karlsruhe mitwirken. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.

Der Verwaltungsrath der evangelischen Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Victoriaschule.

Der Unterricht beginnt wieder Donnerstag den 16. September, morgens 9 Uhr. Anmeldungen werden entgegengenommen von Montag den 13. September an im Schullokal (Waldstraße 56), nachmittags von 3-4 Uhr.

2.1.

C. Jüngst, Vorsteherin.

Realschule mit Fachklassen, Karlsruhe, Waldhornstraße 9.

Anmeldung neu eintretender Schüler:
Montag den 13. September, vormittags von 8-12 Uhr.
Aufnahme- und Nachprüfungen:
Dienstag den 14. September, morgens 8 Uhr.
Beginn des Unterrichts:
Mittwoch den 15. September, morgens 8 Uhr.

Gr. Direktion:
Dr. Firnhaber.

3.3.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Der Unterricht erstreckt sich auf:

1. Pianoforte, 2. Violine, 3. Violoncello, 4. Orgel, 5. Sologefang, 6. Musik. Theorie, 7. Methodik des Klavierunterrichts, 8. Höhere Kompositionslehre, 9. Musikalisches Diktat zur systematischen Ausbildung des Gehörs, 10. Chorgesang, 11. Geschichte der Musik, 12. Musikalische Abendunterhaltung vor geladenem Publikum zur Uebung der Schüler im öffentlichen Auftreten.

Der neue Kursus beginnt am Mittwoch den 15. September 1886. Aufnahmeprüfung am Dienstag den 14. September, morgens 9 Uhr an.

Hospitanten werden zugelassen zum Chorgesang, sowie zu den Vorlesungen: Methodik des Klavierunterrichts und Geschichte der Musik.

Das Honorar beträgt in den Oberklassen M. 25, in den Mittelklassen M. 20 und in den Vorbereitungsclassen M. 10 monatlich (2 Monat Ferien im Sommer).

In den Vorbereitungsclassen werden Schüler vom 7. Jahr an aufgenommen.

Die Vorträge des Geh. Hofraths Herrn Professor Dr. Schell über Geschichte der Musik werden öffentlich sein; das Honorar hierfür beträgt für Nichtangehörige der Anstalt pro Semester (5 Monate) M. 5.

Anmeldungen sind zu richten an den Direktor Heinrich Ordenstein, Kaiserstraße 199.

Sprechstunde Vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Der Prospekt des Konservatoriums ist gratis und franko zu beziehen durch die Musikalienhandlungen der Herren Dörrt und Schuster sowie die Herren Gebrüder Trau, Hofpianofortefabrikanten in Karlsruhe.

7.6.

Erbyorladung.

Karlsruhe. Julius Gottaux, früher in Nordamerika, jetzt vermisst, ist zum Nachlaß seines am 2. Mai d. J. dahier verstorbenen Vaters, des Maschinenchlossers Franz Gottaux, mitberufen. Derselbe wird hiermit aufgefordert,

binnen 3 Monaten

sich zu den Verlassenschaftsverhandlungen anher zu melden, widrigenfalls die Erbschaft lediglich denjenigen zufällt, welchen sie zufälle, wenn er den Erbfall nicht erlebt hätte.

Karlsruhe, den 2. September 1886.

2.2.

Bender, Notar.

Bergebung unterirdischer Hausentwässerung.

2.2. Die Herstellung der unterirdischen Hausentwässerungsanlage für das städtische Armenhaus, Fähringerstraße 4, soll vergeben werden. Bedingungen und Pläne liegen in unrem Bureau bis zum

14. September, Vormittags 9 Uhr,

dem Endtermin der Vergabung, auf.

Karlsruhe, den 7. September 1886.

Stadt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus dem Nachlaß des Gottfried Haisch, Privatier dahier, wird am

Dienstag den 14. September d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34)

das in der Lessingstraße dahier unter Nr. 26,

einerseits neben Privatmann Wilhelm Beder, andererseits neben Bauunternehmer Reinhard Kirchenbauer gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Waschküche sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu . . . 26000 M.,

öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. August 1886.

Gr. h. Notar

Steinel.

Mühlburger Allee 5 (Gardtwald-Stadttheil)

ist eine Parterrewohnung von 8 Zimmern und die

Bel-Etage von 8 Zimmern zu vermieten. Auskunft

ertheilt der Eigenthümer, Beiertheimer Allee 2, im

2. Stad.

Institut Friedländer,

Pensionat und Externat.

Das Wintersemester beginnt Montag den 13. September. Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Prospekte zur Verfügung bei der Institutsvorsteherin

Rosalie Friedländer,

Stephanienstraße 74.

5.5.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 13. September 1. J.

und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Stephanienstraße 50 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Lina von Schäffer Wittve gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Werkzeuge, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel, 2 Chaises-longues, 2 Fauteuils, 1 einzelnes Kanapee, 1 Flügel, 1 Spiegelschrank, 1 Glacétagère, 1 Schreibtisch, 2 Bücherchränken, 1 Schreibsekretär, 2 Chiffonniere, 2 Waschkommoden, 6 Rohrstühle, ein- und zweibürige Schränke, verschiedene Tische, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, 1 Garnitur Gartenmöbel, Spiegel, Bilder, Uhren, Bücher und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber andurch eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1886.

F. Knab, Waisensichter.

Zu der am **Donnerstag den 16. d. M.** abzuhaltenden Versteigerung von **Möbeln, Kleidern** und sonstigen **Fahrnissen** können noch gleiche Gegenstände **rechtzeitig** angemeldet werden bei **Auktionator B. Kossmann.**

Blankenloch.

Liegenschafts-Versteigerung.

Freitag den 24. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird im Rathhaus dahier mit obervormundschaftlicher Ermächtigung das den Erben des Landwirths Karl Haisch von hier eigenthümlich gehörige Grundstück, bestehend aus:

L.Nr. 284. 10 Ar 90 Meter Ortsetter, die Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses sammt der halben Scheuer, Schweinsställen, Hofralthe und einigen Ruten Garten, das obere Theil, in Gemeinschaft mit Gottlieb Barth I, im Oberdorf gelegen, neben Ernst Wilhelm Seib Wittve und Karl Nagel, Straußwirth Sohn, taxirt zu 2000 M in öffentlicher Steigerung verkauft.

Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Blankenloch, den 8. September 1886.

Bürgermeister Dörflinger.

Wohnungen zu vermietthen.

3.3. Akademiestraße 24 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Küche, auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermietthen. Zu erfragen daselbst parterre.

1. Akademiestraße 36 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermietthen. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

2.2. Hirschstraße 12 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 größeren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer zu vermietthen.

6.6. Kaiserstraße 14a ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermietthen.

Kaiserstraße 177 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Auch eignet sich dieselbe ihrer Lage wegen zu jedem Geschäft.

6.2. Karlsstraße 69b sind vier Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Steinstraße 3, parterre.

Leopoldstraße 2b (Neubau) sind der 3. Stock von 4 Zimmern und der 4. Stock von 2 bis 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermietthen; auch können noch 2 unmöblirte Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Leopoldstraße 5 im Vorderhaus, parterre.

2.2. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Gas- und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Ritterstraße 10.

Leßingstraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung, auf den 23. Oktober 1886 zu vermietthen. Zu erfragen Leßingstraße 3 auf dem Bureau.

Luifenstraße 2b, nahe beim Sallenwäldchen, sind 2 Wohnungen von je 4 schönen Zimmern, Küche und allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

Marienstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern mit allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen Marienstraße 3 im 3. Stock.

Schneffelstraße 42 sind im 2. Stock 3 Zimmer, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum des Speichers auf 23. Oktober 1886 zu vermietthen. Zu erfragen Leßingstraße 1 auf dem Bureau.

Werderstraße 24 ist eine bequem eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Kammer etc. an eine kleine Familie oder einzelstehende Dame auf 23. Oktober zu vermietthen.

Werderplatz 53 ist eine Wohnung im 3. Stock, Schwobnung, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstüben, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trodenpeicher auf sofort oder auf 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen parterre im Bad.

3.2. Westendstraße 14 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im 2. Stock daselbst.

Im Neubau Leßingstraße 5a, nächst der Kaiser-Allee, mit Aussicht in Gärten, sind der 2., 3. und 4. Stock, enthaltend je 6 Zimmer, Küche, Badezimmer und alles Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermietthen. Es sind sämtliche Wohnungen auf das Elegante und mit allem Comfort der Zeit ausgestattet. Näheres zu erfragen Leßingstraße 7 im Laden.

Auf den 23. Oktober habe ich in meinem Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Kellerabtheilung und Wasserleitung an eine ruhige Familie zu vermietthen. **Mag Hopf, 49 Waldstraße 49.**

3.2. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober billig zu vermietthen: Schützenstraße 69.

2.2. Ein schöner 2. Stock, auf die Straße gehend, von 2 sehr großen Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher ist auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Kaiserstraße 5 im 3. Stock.

3.2. In schöner Lage der Hirschstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, 2 Alkoven, 2 Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermietthen. Die Wohnung hat Glasabschluß sowie Gas- und Wasserleitung. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

Auf 23. Oktober ist in der Waldstraße (Ludwigplatz) eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. Speisekammer, zu vermietthen. Näheres Waldstraße 65 im Laden.

Eine Wohnung im 2. Stock von 2-3 Zimmern nebst Zugehör ist per 23. Oktober zu vermietthen: Kaiserstraße 36 im Laden.

Eine sehr schöne und gesunde Seitenbau-Wohnung, vom Eigenthümer bis jetzt selbst bewohnt, bestehend aus 2 großen Zimmern, schöner Küche und Zugehör nebst sonstigen Bequemlichkeiten, ist auf 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen Werderplatz 41 im Seitenbau.

Begzugshalber ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör von jetzt an bis 23. Oktober billig zu vermietthen: Müppurrerstraße 42 im Hinterhaus.

Ettlingen. Laden zu vermietthen.

2.1. An der Hauptstraße, in bester Lage der Stadt, ist ein Laden, in welchem eine Spezerei, Kurz- und Spielwaarenhandlung betrieben wird, mit 3 Schaufenstern, 2-3 Zimmern nebst Zugehör, auf den 1. November bezugsbar, zu vermietthen; derselbe eignet sich seiner Lage wegen auch für einen Conditior. Zu erfragen bei **F. Heißler** Wittve in Ettlingen.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Kellerraum wird auf 1. bzw. 23. Oktober d. J. von einer von außerhalb hierher ziehenden, ruhigen Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter N. W. abzugeben.

Eine freundliche Parterrewohnung von 5 geräumigen Zimmern in gesunder, wo möglich Geschäftslage, wird auf 23. Oktober zu mietthen gesucht. Offerten im Gasthaus zum weißen Bären abzugeben.

Auf sogleich

Suche ich 4-6 Zimmer als Geschäftslokal, parterre oder erster Stock, im Preis von 1000 bis 1400 Mark; eventuell würde auch Laden mit anstoßender Wohnung genügen. **E. Grenzbauer.**

Zimmer zu vermietthen.

1. Akademiestraße 15, in der Nähe des Justizgebäudes, sind im 2. Stock 2 schöne, gut möblirte Zimmer auf Oktober oder später zu vermietthen.

3.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist auf den 15. September 1. J. zu vermietthen: Müppurrerstraße 13 im 3. Stock rechts.

2.2. Schirmerstraße 5, Hardtwaldstadttheil, sind 1 Etage hoch 2 fein möblirte Zimmer, Salon mit Balkon und Schlafzimmer, auf 1. Oktober und ein gut möblirtes Parterrezimmer sofort oder später zu vermietthen.

3.2. Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer in der Hirschstraße ist sogleich zu vermietthen. Zu erfragen Hirschstraße 29 im Laden.

3.2. Sogleich oder auf 15. September ist eine schöne, unmöblirte Mansarde zu vermietthen: Kaiserstraße 177, zwei Treppen hoch.

2.2. Ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer mit freier Aussicht ist sofort mit oder ohne Pension zu vermietthen: Bahnhofsstraße 52, eine Treppe hoch. Daselbst können auch ein oder zwei Schüler höherer Lehranstalten Pension finden.

2.2. Akademiestraße 15 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich billig zu vermietthen. Näheres drei Etagen hoch.

Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermietthen: Steinstraße 29 im 3. Stock.

Ein großes, freundlich möblirtes Zimmer ist sofort oder auf später zu vermietthen: Zähringerstraße 63 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 48, eine Etage hoch, sind schön möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermietthen.

Marienstraße 24 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses sogleich oder auf 15. September an einen soliden Herrn zu vermietthen.

Steinstraße 6, Neubau, sind im 4. Stock zwei freundliche, unmöblirte Zimmer zu vermietthen; auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden.

Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer für sogleich oder auf 1. Oktober zu vermietthen.

* Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist sogleich oder bis 15. September zu vermieten: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

* Ein oder zwei kleine, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Kronenstr. 47, eine Treppe hoch.

*2.1. Bismarckstraße 33 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

* Luisenstraße 47 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Wielandstraße 30, parterre.

Unmöbliert

sind zwei schöne Zimmer, ebener Erde, an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48.

Pensions-Anerbieten.

6.3. In einer Beamtenfamilie finden Schüler oder Schülerinnen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, bei liebevoller Behandlung vollständige Pension, eventuell auch Nachhilfe. Näheres Werderplatz 45 im 3. Stock.

Für Schüler!

In einer guten Familie ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Schüler sofort zu vermieten: Spitalstraße 41 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Eine gut möblierte Wohnung, bestehend aus zwei größeren und einem kleineren Zimmer, parterre oder 1. Stock, mit Hofanrecht, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Z. 88 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer mit vollständiger oder theilweiser Pension wird per 15. September d. J. gesucht. Offerten sub O. F. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein schön möbliertes Zimmer wird per sofort in der Nähe des Hauptbahnhofes zu mieten gesucht. Anträge unter J. H. 47 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Marktplatzes von einem Herrn per 15. September zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre C. K. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Auf 1. Oktober oder später wird von einem soliden Herrn bei einer bessern Familie in der Nähe der Ritterstraße ein gut möbliertes, luftiges Zimmer, wenn möglich mit ganzer Pension, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre P. K. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.1. Gesucht wird ein Vereinslokal,**

wenn möglich mit Contract auf mehrere Jahre. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kneiplokal

wird gesucht. Offerten unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein gut empfohlenes, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, findet sofort oder auf's Ziel Stelle als Kindermädchen in Frankreich. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich melden von 2-4 Uhr Nachmittags: Westendstraße 26, parterre.

2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Westendstraße 25, parterre. Gute Empfehlungen sind erforderlich.

*2.2. Ein tüchtiges, braves, ehrliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten pünktlich und willig besorgt, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Gute Zeugnisse notwendig. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und einige Hausarbeiten übernimmt, sowie ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, werden zu einer kleinen Familie nach auswärts auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 197, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird sofort oder auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 82, 3 Treppen hoch.

* Ein erfahrene, zuverlässiges Kindermädchen wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 31. Gute Empfehlungen erforderlich.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort Stelle. Näheres Jähringerstraße 55 im Laden.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne arbeitet, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Werderstraße 8, parterre.

* Wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens wird sogleich oder auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen, überhaupt einer kleinen Haushaltung vorstehen kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen Wilhelmstraße 44 im 2. Stock.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird für Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. 6.6. Köchinnen, Kammerjungfernen, Sonnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Kinderfrauen, Büffetjungfern, Kellnerinnen etc. finden hier und auswärts sofort u. per Michaeli die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

Gut empfohlene Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer- und Kindermädchen mit Zeugnissen suchen sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 28 im Seitenbau, parterre.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht zu Kindern oder als Zimmermädchen Stelle. Näheres Kaiserstraße 179 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein wohlzogenes Mädchen von 18 Jahren, aus achtbarer Familie, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Auskunft Sophienstraße 39 im 4. Stock.

Kapital auszuleihen.

3.2. Die Verrechnung der Landesfeuerwehrunderstützungskasse hat auf den 23. Oktober

Mk. 35 - 40 000 auszuleihen. Näheres bei Friedrich Malsch, Ludwigplatz 57.

Kapital-Gesuch.

2.2. 24000-27000 M. werden auf ein hiesiges Haus (Neubau) von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Chiffre F. 300 befördert das Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Dreher und Maschinenschlosser mit guten Zeugnissen finden lohnende Beschäftigung, auch im Alford, bei

W. Ederle, Maschinenfabrik, Freiburg i. Baden.

Tüchtige Anschläger

finden bei guter Belohnung sofort Beschäftigung: Schillerstraße 15.

Stellen-Anträge.

*5.2. Gesucht für sogleich ein Diener oder Bursche, welcher schon serviert hat. Ferner für 1. November oder früher gegen hohen Lohn ein tüchtiges, besseres Zimmermädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, großen Ordnungssinn besitzt und im Nähen gewandt ist. Nur mit guten Zeugnissen über längere Dienstzeit versehene wollen sich melden bei Herrn Schmidt, Ettlingerstraße 15 im 3. Stock.

*2.1. Es wird sogleich ein Fuhrknecht gesucht: Rintheimerstraße 131.

*2.1. Eine zuverlässige, ältere Person wird zur Pflege eines kleinen Kindes gesucht: Fichtestraße 5.

Ein Kellnerlehrling

mit guten Schulkennntnissen kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Herrschaften

empfehle auf's Ziel (Michaeli) ordentliche Dienstboten jeder Art bestens. J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4, Karlsruhe. 10.4.

Dienstpersonal

Jeder Art vermittelt und placiert für kommende Ziel das Stellenvermittlungsbureau von Frau Müllich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Dirigentenstelle-Gesuch.

9.7. Ein musikalisch gebildeter junger Mann sucht die Leitung eines Männergesangsvereines oder gemischten Chores zu übernehmen. Für tüchtige Leitung wird garantiert. Nähere Auskunft bei Herrn Schuster, Musikalienhandlung.

Eine zuverlässige Kinderfrau,

ebenso ein solches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann und ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche besten empfohlen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Eine fleißige, pünktliche Frau

sucht im Putzen und Waschen Beschäftigung. Gest. Anerbieten unter M. 120 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Laufdienste-Gesuch.

* Eine reinliche, tüchtige Wittwe sucht Laufdienste; dieselbe würde auch eine Stelle bei Kindern annehmen. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

Möbel-Verkauf:

eine sehr schöne Speisezimmer-Einrichtung, eichengehobelt, bestehend aus 1 Büffet, 1 großen Ausziehtisch, 12 Stühlen, 1 Weißzeugschrank, ferner 1 Blüschgarnitur, roh gepreßter Blüsch, 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 1 Fantasiegarnitur, 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 1 Salontisch, 1 Vertigo, Nußbaum, mehrere Kanapees, im Auktions-Geschäft von S. Hirschmann, Jähringerstraße 29.

Schweinfaselverkauf.

2.1. Ein 4 Monate alter rittfähiger Schweinfasel (norddeutsche Kreuzung), steht zu verkaufen bei Gemeinderath Adam Jahraus in Eggenstein.

Hund zu verkaufen.

Ein Neufundländer-Hund, sehr wachsam, ist günstig zu verkaufen. Näheres Waldstr. 3 im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Auf 23. Oktober oder früher ist ein sehr gut erhaltener Wonen'scher Kochherd mit 3 Kochlöchern, für eine größere Familie geeignet und bestens eingerichtet, für nur 40 Rm. incl. Rohr zu verkaufen. (Nennwerth 110 Rm.) Derselbe kann eingesehen werden Bessingstraße 23, 1 Etage hoch.

Eine lebensgroße Merkurstatue - von Herrn Professor Holz modellirt - für einen Garten, Veranda etc. sehr geeignet, ist außerordentlich billig abzugeben. Näheres bei Leop. Ziegler, Kaiserstraße 213.

Altes Zink, Metall, Bleirohre, Kupferdraht etc., sowie alte Läden, Fenster, Lambris und Thüren werden billig abgegeben: Bessingstraße 1.

* Ein noch gut erhaltener Herd mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Waldstraße 46 im 3. Stock.

2.2. Ein zweijähriger, gelber und wachsender Spitzer ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 59.

*3.2. Zu verkaufen: ein Hund, 1/2 Jahr alt, mit hellgelber Farbe, 70 cm hoch, ausgezeichnet für einen Hofhund. Zu erfragen neue Friedhofstraße 133.

Ein Kinderwagen

ist zu verkaufen: Schwimmschulweg 8.

Sehr schöne Trottoirplatten werden abgegeben am Trottoir beim Landgericht, Stephaniensstraße. 2.1.

Defen,

2 kleine, eiserne, und ein Porzellanofen sowie Bogenerohre werden billig abgegeben: Leopoldstraße 12 im 2. Stock, zwischen 9 und 11 Uhr morgens.

Pianino,

ein sehr schönes, kreuzsaitig, mit gutem Ton, Preis M. 380.-, hat im Auftrag zu verkaufen: S. Hirschmann's Auktions-Geschäft, Jähringerstraße 29.

Wichtig für jede Dame!

Verkaufe wegen Aufgabe des Unterrichts circa 2000 meiner bewährten Zuschneide-Tabellen, jede die Taille in 25 verschiedenen Größen darstellend. Damen, welche im Besitze meiner bewährten Zuschneide-Tabellen sind, können ohne Mühe jede Taille den Anforderungen der Mode entsprechend selbstständig zuschneiden und ist ein Verschneiden oder schlechtes Sitzen unmöglich. Preis der Zuschneide-Tabellen nebst Anleitung 2 Mark.

Hochachtungsvoll
Fr. Kummel,
Ablerstraße 36 im 3. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut gebautes Haus mit großem Platz oder Magazin event. auch Garten, welches sich zu einem Geschäftshaus eignet, wird in dem Stadttheil vor dem Mühlburgerthor zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. 61178a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstr. 122, erbeten.
Vermittlung ist ausgeschlossen.

Kauf-Gesuche.

6.4. Es wird ein noch gutes Tafelklavier für einen Verein zu kaufen oder gegen ein gutes Piano einzutauschen gesucht. Offerten unter R. P. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Vorten zahlt **A. Dwis,** Durlacherstraße 60.

Wirtschaft zu pachten oder zu kaufen gesucht.

3.2. Eine gangbare Wirtschaft wird zu pachten, event. unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Offerten an **W. Gutkunst,** Hirschstraße 5, abzugeben.

Unterricht.

*3.2. Den geehrten Damen zur gest. Nachricht, daß ich wieder bis 13. d. Mts. einen Kurs im Schuhmachen geben werde, wozu die am letzten Kurs theilgenommenen Damen höflichst eingeladen sind. Etwasige Anmeldungen können Amalienstr. 61 im 2. Stock des Hinterhauses gemacht werden.

Simon Schwaninger von Bretten.

Klavier- und Violinunterricht.

6.5. Ein Musiklehrer erachtet sich in Ertheilung von sehr gründlichem Klavier- und Violinunterricht. Preis mäßig. Offerten unter A. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Klavier-Unterricht.

— Eine Schülerin des hiesigen Konservatoriums ertheilt gegen mäßiges Honorar gründlichen Klavierunterricht. Zu erfragen bei Herrn Dört, Musikalienhandlung.

Tanz-Unterricht.

Derfelbe beginnt Anfang Oktober. Anmeldungen werden in meinem Laden entgegengenommen. 6.2.

Achtungsvoll

Georg Grosskopf, Tanzlehrer,
Herrenstraße 12.

Bündlinge zum Rohessen,

schön gelb geräuchert, empfiehlt in frischer Waare 2.2.

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6.

Aerztliche Anzeig. 3.1. Dr. Köster-Hallwachs

ist bis Ende des Monats verreist.

Malaga,

ärztlich empfohlen,
direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,
1/2 " " " " M. 1.20,
braunen und weißen,
empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem
Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- Eugen Carlein,** Hirschstraße 29,
- W. Dablinger,** Bähringerstraße 1,
- L. Fischer,** Lessingstraße 21,
- Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,
- Theodor Hag,** Herrenstraße 35,
- E. Sager,** Karl-Friedrichstraße 22,
- J. Hessel,** Marienstraße 2, Ecke der Marien-
und Bahnhofstraße,
- G. Hertle,** Bähringerstraße 19,
- Carl Heistermann,** Schützenstraße 61,
- Jakob Held,** Restaurant, unter den Linden,
Kaiser-Allee, Ecke Schwimmschulweg,
- M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,
- S. Karcher,** Leopoldstraße 23,
- Carl Klein,** Ecke der Wilhelm- und Luis-
enstraße,
- E. Mayer,** Karlstraße 41,
- B. Merkle,** Kaiserstraße 160,
- D. Mörch,** Marienstraße 37,
- B. Oesterle,** Waldstraße 89,
- E. Richter,** Bähringerstraße 77 neben der
Hauptpost,
- R. Sippel,** Durlacherlandstraße 8,
- St. Thomann,** Sophienstraße 66,
- E. Weil,** Mühlburg, Rheinstrasse.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma
"Julius Hoeck".

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
"Pecco-Thee mit Blüten
in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Heute

frischgebraunten Kaffee

per Pfund Mark 1, 1.20, 1.40, 1.70
und M. 2 in vorzüglichen Sorten
empfehlen

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Maccaroni,

deutsches Fabrikat, per Pfund

40 Pfennig,

acht italienische per Pfund

45 und 50 Pfennig,

bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt in
nur prima Qualitäten 4.2.

W. Erb, am Spitalplatz. 3.2.

chin., directer
Bezug, 24 verschie-
dene Sorten, in allen Preislagen,
offen und in Packeten, mit geschützter
Marke. 24.9.
Heinrich Dobmann jun.,
Hirschstraße 4.

Sardines à l'huile

in Blechdosen mit Schlüsselvorrichtung
à 70 Pf., M. 1.20 und M. 2.— empfiehlt

Eugen Helff,

Karl-Friedrichstraße 6. 2.2.

Emmenthalerkäse

(Schweizerkäse),

das Feinste, was in diesem Artikel nur ge-
liefert werden kann, empfiehlt 3.3.

W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

Eugen Carlein,

3.2. 29 Hirschstraße 29.

Selbsteingeschnittenes

Silber-Sauerkraut

per Pfund 18 Pf.

empfehlen **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Neues Sauerkraut

empfehlen fortwährend

Z. Weisser, verl. Akademiestr. 42.

Hofzahnarzt Dr. C. Kollmar's

Zahn-Präparate,

als:

Zahn-Pulver,

Zahn-Pasta,

Mund-Wasser,

nach Vorschrift bereitet von

F. Wolff & Sohn,

empfehlen

Luise Wolf Wwe.,

2.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

— Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnellig-
keit und Sicherheit tödtet Geerling's neuent-
decktes überseeisches

Insektenspulver

Wanzen, Flöhe, Schwaben, Rassen, Fliegen, Ameisen
und Vogelmilben

samt deren Brut,

so daß nicht eine Spur davon übrig bleibt.
Büchse 0.35, 0.60 und M. 1.20. Depot: **Luise
Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.

Patentirter Fußbodenglanzack,

Leinöl, roh und gekocht,

Parquetbodenwische in 1/2 und

1/4 Pfund-Dosen,

Terpentinöl, Schellack und

Wachs

empfehlen

Fried. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Fußboden-Glanzlaß
 in allen Farbtönen empfiehlt billigst
A. Bürger, Maler und Tüncher,
 Hirschstraße 25.
 Auch wird das Lackieren der Fußböden be-
 sorgt und billigst berechnet. 22.

System Prof. Dr. Jäger.
Normal-
Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Leibbinden,
Socken, Cravatten,
Hosen, Hosenträger.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Das Neueste
 in
Matrosen-Knabenanzügen
 für Spätjahr und Winter
 empfehlen in grosser Auswahl
Himmelheber & Vier,
 Wäsche-Fabrik.
 5.1.

Ausverkauf
 wegen Geschäftsveränderung.
 Neueste, solideste
 Gardinen, 6,20 m lang, abgepaßt, von
 M. 4.- an,
 Zwirnvorhänge von 20 Pf. per Mtr.,
 Tüllvorhänge von 35 Pf. per Meter,
 Manillastoffe von 50 Pf. per Meter,
 Läuferstoffe von 50 Pf. per Meter,
 Draperien von 50 Pf. per Stück,
 Vorhanghalter von 20 Pf. per Stück,
 Bettvorlagen von 80 Pf. per Stück,
 Bettdecken, große, von M. 1.50 p. St.,
 Tischdecken von 80 Pf. per Stück,
 Schoner, elegante, von 20 Pf. p. Stück,
 Storstoffe, Shirting,
 Piqué, Etamine,
 Filetspitzen und Einsätze,
 Spitzen und Stickerien, weiß, farbig
 und schwarz,
 auch die feinsten Sachen in größter Aus-
 wahl billigst.
 Nur Ritterstr. 4, nächst dem Zirkel,
Oscar Beier.

Gummi-
Kragen u. Manschetten.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Etlinger u. Elsässer Shirting,
Madapolam, Chiffon,
Piqué und Damast, Baumwoll-
tuch und Futterstoffe
 empfiehlt zu Fabrikpreisen
Emil Bürkel,
 Adlerstraße 17.
 NB. Reste nach Gewicht per Pfund
 M. 1.- sind in weiß u. farbig stets vorrätzig.

Arztliche Anzeige.

Die Einrichtung für das neue **Bert'sche Schlafgas** in meinem Hause ist nunmehr nach **Muster der Erlanger Klinik** fertiggestellt und übernehme ich von jetzt an **Geburten und kleinere Operationen** in dieser vollkommen **schmerz- und gefahrlosen Narkose** (ohne die übeln Nachwirkungen und Gefahren des Chloroform und Lachgas) — **event. auch ausser dem Hause.**

Auf Wunsch Rücksprache, mündlich oder schriftlich, mit dem Hausarzte.
 NB. Bei Geburten bitte ich, wenn möglich, um vorherige Ansage. 3.1.

Dr. W. Greder, prakt. Arzt,
 bisher Assistenzarzt a. d. K. Univ.-Frauenklinik und Entbindungs-Anstalt Erlangen,
Karlsruhe, Seminarstrasse 1.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen **deutschen und französischen Weine** auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Rothwein:

im Chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf **Reinheit** geprüft und für **Naturwein** anerkannt, empfiehlt:

Burgunder	per Flasche M. — 80 Pf.	} ohne Glas,
Bordeaux Medoc	" " " 1 — "	
Majorca (mild)	" " " 1 — "	

in Gebinden von 20 Liter an entsprechend **billiger** und **steuerfrei** von meiner Zollniederlage

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen befinden sich bei:
 Herrn **Joh. Nied, Waldhornstraße 24**
 " **Otto Mayer, Wilhelmstraße 20**
 " **Aug. Steinmann, Werderplatz 42,**
 Herrn **J. Rüst, Kaiserstraße 54.**
 Herrn **Max Hagmann in Mühlburg** und
 Frau **Eina Wenger in Durlach.**

Rhenser Mineral-Brunnen.
 Balneologische Frankfurt
 Ausstellung 1881.
 Vorzügliches Tafelwasser. Diätetisches Getränk.

Käuflich in Karlsruhe bei **Bahn & Bassler, Zähringerstrasse 71**, sowie in allen Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlungen. 20.20.

Wetterfeste waschbare Anstrichfarben.
 Patente in Europa und Amerika. Prämiert.
Schöner dauerhafter Façadenanstrich.
 Probekiste unter Nachnahme M. 2.50.
 Prospekte, Anweisung und Atteste franco und gratis.
Gg. Jos. Altenheimer, Fabrik München und Linz a. Donau.
 Niederlage bei **Heinrich Kilng, Malerutensilien-Handlung, Kontor und Magazin, Viktoriastrasse 8.** 10.9

Die **Wäsche-Fabrik** von **Himmelheber & Vier**
 5.3.
 besorgt das **Anweben** getragener **Strümpfe** jeder Art (baumwoll. 90 % bis M. 1.25), die **Wiederherstellung** gewirkter **Unterhemden** und **Unterjacken** durch Einweben neuer Theile, **Reparaturen** von **Jäger'schen Normalhemden** und sichert bei streng reeller und prompter Bedienung die billigsten Preise zu.

Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel in größter Auswahl empfehlen
M. Lautermiloh & Sohn,
 Hoflieferanten, Ritterstraße 3,
 neben dem Museum.



JETTER'S
gesetzlich geschützte
Uhrfedercorsetten
allen sparsamen Damen angelegentlichst empfohlen

bieten, bei stets der **Mode entsprechenden Formen**, vermöge ihrer **Einrichtung**, welche alle Nachahmungen **übertrifft**, sowie vermöge ihrer guten Stoffe und Einlagen **grösste Dauerhaftigkeit** und daher **Ersparniss**.

Jetter's gesetzlich geschützte Uhrfedercorsetten sind sämmtlich mit den **neuen Spiral-Blanchetten** versehen.
Alleinige Niederlage bei **Geschwister Knopf**,
147 Kaiserstrasse 147.

Zurückgesetzt!

Eine grössere Anzahl

Servir- und Haus-Schürzen, weiss und farbig, darunter **extragrosse** Façons, aus **1a Stoffen** gearbeitet, **enorm billig**.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.



Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke, **neueste** kunstgewerbliche Erzeugnisse, zu **billigsten Preisen** empfiehlt

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Pianos zur Miete,

in **neuen** und **gebrauchten** Instrumenten, habe zur **Zeit** zu **coulanten** Bedingungen auf **Lager**. Ich bin in der Lage, diese **garantirt soliden Klaviere** unter **Anrechnung** des bisherigen **Miethserträgnisses** zu **sehr günstigen** Bedingungen zu **verkaufen**.

Gebrauchte Klaviere werden bei **Ankauf** neuer Instrumente in **Zahlung** genommen.

Oscar Laffert Nachfolger,
21. **Kaiserstrasse 114**.

Visitenkarten

von **Mark 1.-** an bis zu den **feinsten**.

L. Doering Nachf.,
205 Kaiserstrasse 205.

Fabrik-Lager von Bleiweiss, Kreide.	Erde- und chemische Farben, bunte Farben.	Ultramarin , schwarz, blau, grün, ffl.	Verstellbare Anlegeleiter (D.R.P.) für Treppenturen und Firmenschilder.	Bronzen in allen Farben für Maler, Tapeziere und Buchbinder von 3/4 M an.
Spirituelacke, Spiritus, Fußbodenlack.	Leinöl, gebleicht, Leinöl-Firniss.	Wetterfeste Maueranstrich-Farben.	Alle Oels und Mattlacke, Terpentin.	Carbolneum, Holzconfervirungs-Oel.
G. Großheim's Holz- u. Wasmor-Abziehpapiere, Buntglas-Imitation.	Heinrich Kling, Karlsruhe, Malerutensilien-Handlung, Viktoriastrasse 8.			Malereien, Vasen, Schablonen, Stizzen.
Lager und Versandt von Materialien und Hilfsmitteln aller Art für Maler, Tüncher u. Bauhandwerker etc.	Blattgold und Silber, Aluminium, Blattmetall.	Perlmutter, farbige Streupulver für Schilder etc. etc.	Beizen, Längen und Schmierseife.	Oelfarbenmehlen, blecherne Ausstrich-Gefäße.
Streichpinsel und Bürsten, prima Schreib- und Malpinsel.	Recht französische Bronzetinctur, Mixtion, ächtes Pariser.	Lineale, Holz- u. Stahl-Epachteln.	Maltafen, Holz- u. Blech-palette.	Prima Kölner Leim, Glasfenster-Leim, Leim-Pulver.
				Farben für Reim's wetterbeständige Malereien.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik
Rupp & Möller.

Säge-, Schleif- und Polirwerke, Dreherei mit Dampftrieb.

Herstellung von Wandbelleidungen für Metzgerläden, Hausflure, Badezimmer, Küchen, Ställe und Pissoirs, Wassersteinen, Krippen, Badewannen, Treppentufen, Kaminen, Waschtischauflagen, sowie Tisch-, Ofen- und Gerberplatten in Marmor, gedrehten Balustern in Marmor, französischen Kalksteinen und Sandsteinen.

Anfertigung von Grabmonumenten, Verkauf von Blöcken und Platten in allen Steinarten. — Kostenanschläge und Zeichnungen gratis. 16.13.

Kugel-Kaffee-Brenner,
neuester Konstruktion,

von der **Emmericher Maschinenfabrik und Eisengießerei** sind während der Dauer der Ausstellung in verschiedenen Größen ausgestellt und vermittelt Abschlüsse

3.2.

der Vertreter: **C. Oberst.**

Die Schulbücher für Gymnasium, Realgymnasium, Realschule und alle Mädchenanstalten

sind neu und antiquarisch billigst zu haben bei

2.1.

Zähringerstrasse 94. **Müller & Gräff**, Seminarstrasse 6. **Schreibmaterialien!** Atlanten und Wörterbücher. **Schreibmaterialien!**

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse, Contevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte **Gebäudefünstel** gegen **Feuerschaden**. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:

Hb. Stüber, Karl-Friedrichstrasse 20, **Hb. Frey**, Erbprinzenstrasse 3.
Fr. Raich, Ludwigplatz (Walbstr. 57), **Rik. Seib**, Kaiserstrasse 40.

Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom 1. September d. J. bis 31. August t. J. werden von heute ab von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abonnenten zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahre.

16.12.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Automatisch drehbare Absätze
sind zu haben bei
Karl Sohn,
Kaiserstraße 203.



Praktische
Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenke
jeder Art empfiehlt in
reicher Auswahl zu bil-
ligsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158

Vegetable de Marrow
(englisches Mark-Gemüse)
empfehl und besorgt auf Bestellung in's
Haus
4.2. **Gustav Schmid,**
Handelsgärtnerel,
Mühlburg, Haardtstrasse 53.

Empfehlung.
* Unterzeichnete empfiehlt sich den Tit. Herr-
schaften bei Familienfestlichkeiten, Hochzeiten etc.,
auch den Herren Hoteliers und Restaurateurs zum
Auslocken hier und auswärts. Da ich schon vier
Jahre während der Saison in Schwarzwaldhotels
thätig war und sehr gute Zeugnisse besitze, so sehe
ich gefälligen Anträgen entgegen.
Achtungsvoll
Frau **Schindler**, Köchin,
Zähringerstraße 10, Hinterbau, 4. Etod.

4.1. **Schulbücher**
für alle hiesigen Lehranstalten, neu und
gebraucht, zu billigen Preisen bei
Müller & Gräff, Zähringerstr. 94,
Seminarstr. 6.
Ankauf und Umtausch
gebrauchter Bücher.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten machen wir hiermit
die traurige Mittheilung von dem am 5. d. Mts.
in Paris erfolgten Hinscheiden unseres innig ge-
liebten Sohnes, Bruders, Neffen und Veters
Max Kaufmann.
Um stilles Beileid bitten
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Anwalt **Kaufmann.**
Karlsruhe, den 9. September 1886.

Daylanden. Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten theile ich die traurige
Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen ge-
fallen hat, meinen lieben, unvergeßlichen Gatten
Johann Knittel
nach langem, schwerem Leiden im Alter von 39
Jahren 10 Monaten in ein besseres Jenseits ab-
zurufen.
Daylanden, den 8. September 1886.
Die trauernde Gattin:
Johanna Knittel.



Schützengesellschaft Karlsruhe.
Samstag den 11. September a. o. Fortsetzung
des Preisfestens. Sonntag Abend 7 Uhr Schluß.
Der Verwaltungsrath.

Billigste zweifarbige **Rechnungen** in feinsten Qualität,
1^a Geschäfts- und Copir-Bücher
9.2. von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover.
Kaiserstrasse **L. Doering Nachf.** Kaiserstrasse
205 205.

10.4. **Collection Spemann**
Preis des eleg. gebundenen Bandes 1 Mark. Die neuesten Kataloge, ca. 200 Werke
aller Nationen enthaltend, gratis u. franko von jeder Buchhandl., wie von **W. Spemann** in Stuttgart.

3.2. Vom 1. Oktober ab erscheint in Karlsruhe ein tägliches, wahrhaft liberales Blatt: die
Mittelrheinische Volkszeitung. Es werden für dies Blatt Agenten für die umliegenden Orte,
als: Rintheim, Hagsfeld, Blankenloch, Neureuth, Sulach-Beierthim, Grünwinkel, Eggens-
stein, Knielingen, Graben-Neudorf, Philippsburg, Malsch, Mörtsch, Muggensturm, Dax-
landen, Jöhlingen, Weingarten, Wörsingen, Grödingen, Berghausen, Königsbach, Zingen,
Wilderdingen u. s. w. gesucht. Am besten eignen sich Arbeiter aus genannten Orten, die hier ar-
beiten und Abends nach Hause gehen. Bewerber wollen sich in der Buchdruckerei **Carl Eberle,**
Akademiestraße Nr. 29, dahier melden.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Probeblätter der Mittelrheinischen Volks-
zeitung vom 15. September an in ganz starken Auflagen weithin verbreitet werden, es ist daher Ge-
schäftsleuten Gelegenheit geboten, etwaigen Anzeigen Verbreitung in weitesten Kreisen zu verschaffen.
Anzeigen nimmt entgegen: Herr **Carl Eberle,** Buchdr., Karlsruhe, Akademiestraße Nr. 29.
Auch werden noch einige Zeitungsträgerinnen für Karlsruhe und Mühlburg angenommen.

Wollen sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal nur
1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

Stadttheil Mühlburg.
Kirchweih-Anzeige.
Brauerei Diefenbacher (vormals Brauerei Pfeifer)
empfehl auf die Kirchweih (Samstag, Sonntag und Montag) verschiedenes
Geflügel mit neuem Sauerkraut, Hasenragout, Hasenbraten mit
Nudeln und hausgemachte Bratwürste, Sonntag früh warmen Zwiebel-
kuchen und diverse andere Kuchen.
Sonntag und Montag findet
grosses Tanzvergnügen
mit **Française** statt, wozu höflichst einladet
W. Diefenbacher.

Grötzingen.
* Kommen Sonntag und Montag wird in Grötzingen
Kirchweih
abgehalten, wozu ergebenst einladet
Kern, zum Laub.
Auch werden am Samstag schon verschiedene Braten und Backwerk verabreicht.

Hellberg,
20 Min. vom Lokalbahnhof Ettlingen Stadt entfernt.
Waldspaziergänge. Herrliche Aussicht. Gute
Restauration.

Bad Rothenfels. (Murgthal-
Eisenbahnstation.)
Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.
Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.
Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.
Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.
F. Hemmerle.

Mit einer Beilage: Programm der Festlichkeiten für die Tage vom 20.—27. September 1886.
Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.